Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950478

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Dr.-Külz-Straße 32

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2791g

Bauwerksname Villa Doris

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung; Putzbau mit markanter Lisenengliederung in Verblendziegeln, zur Straße dreigeschossiger Mittelrisalit mit zapfenartigen Aufsätzen über der Attika, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Villa Doris. Zweigeschossige Mietvilla mit dreigeschossigem Mittelrisalit und ausgebautem Dachgeschoss im Mansarddach. Markante Lisenengliederung in Verblendziegeln, große zapfenartige Aufsätze über der Attika des Mittelrisalits. Ein Putzbau mit Backsteinlisenen, Sandstein- und Putzgliederungen. Lanzettzaun zwischen Ziegelpfeilern als Einfriedung des Vorgartens.

Erbaut um 1899. Der Entwurf wahrscheinlich von Architekt Friedrich Immendorf, Niederlößnitz, vgl. Dr.-Külz-Straße 34.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

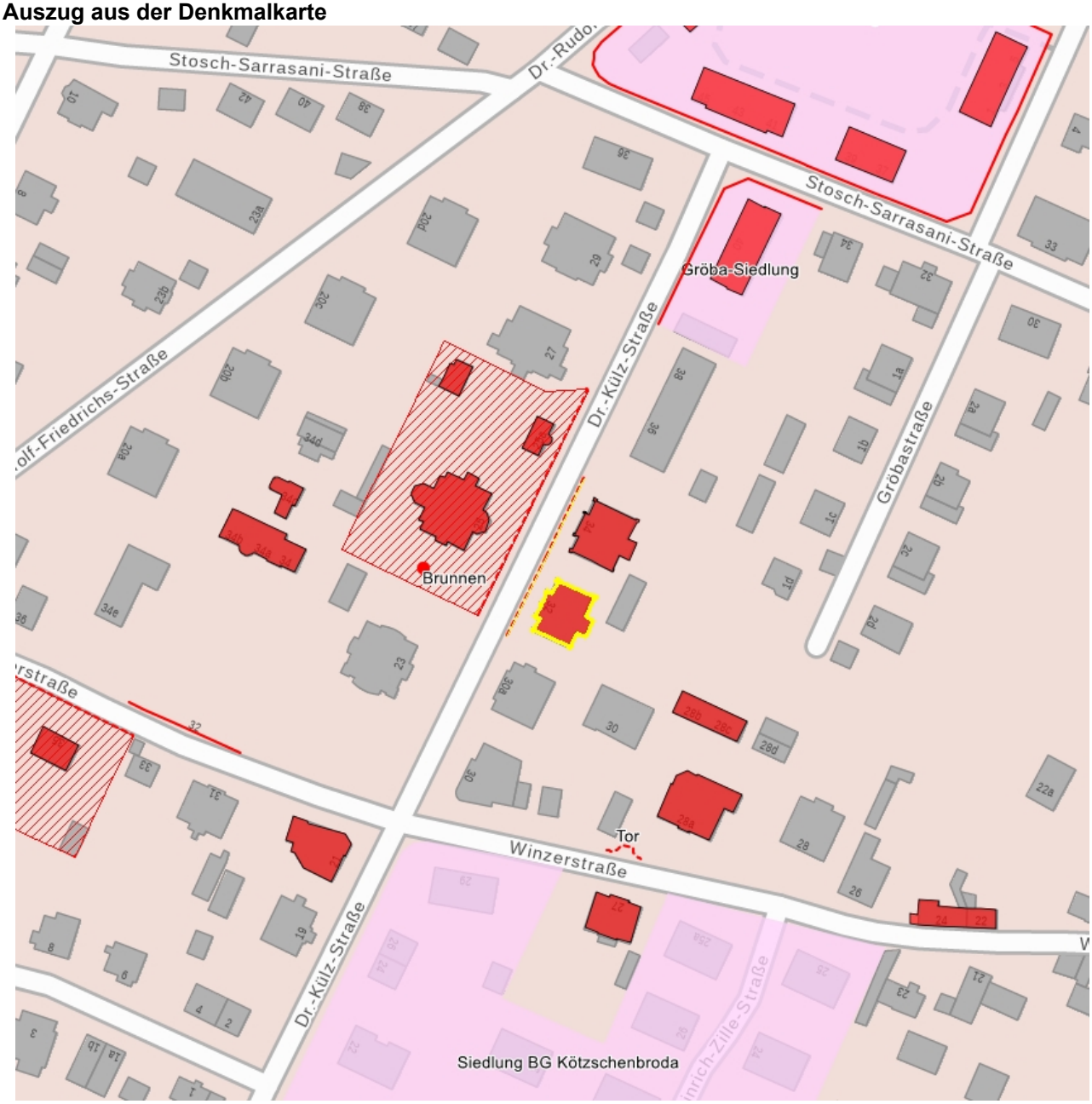
Datierung um 1899 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 498 597**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.